



Philipp Grubauer holt den Stanley Cup

Beitrag

Er hat Geschichte geschrieben: Mit Philipp Grubauer hat zum ersten Mal in der Historie der National Hockey League (NHL) ein deutscher Torhüter die wichtigste Eishockeytrophäe der Welt, den Stanley Cup, gewonnen! Im fünften Finalspiel der nordamerikanischen Profiligas NHL gewann die Mannschaft um das Rosenheimer Eishockey Aushängeschild Philipp Grubauer am Donnerstagabend (Ortszeit) bei den Vegas Golden Knights mit 4:3 (0:0, 2:3, 2:0) und entschied die Best-of-Seven-Serie mit 4:1. Eishockey-Nationaltorhüter Grubauer ist nach Uwe Krupp, Dennis Seidenberg und Tom Kühnhackl der erst vierte deutsche NHL-Profi, der die begehrteste Eishockey-Trophäe der Welt holte.

Großer Ehrgeiz und sensationelles Debüt

Sein Debut im Seniorenteam der Starbulls feierte der damalige Nachwuchs-Nationaltorhüter Grubauer am 17. Februar 2008 im Alter von erst 16 Jahren, zwei Monaten und 23 Tagen mit einem 2:0-Shutout Sieg in Kaufbeuren. In der Playdown-Serie gegen die Black Hawks Passau war er, trotz seines noch sehr jungen Alters, einer der Garanten, der den drohenden Abstieg aus der Eishockey Oberliga zu vermeiden wusste. Bereits damals war er die Nummer eins vor den etatmäßigen Keepern Oliver Häusler und Robert Haase. „Dass er einmal in der NHL spielen wird, konnte man in seinen jungen Jahren bei den Starbulls natürlich nicht vorhersehen, auch wenn sein großes Potenzial sehr früh zu erkennen war. Philipp war schon immer sehr ehrgeizig und fleißig, ihm musste man nicht sagen, was er zu tun hat. Er hat sich immer selbst motiviert“, sagt sein ehemaliger Nachwuchstrainer Thomas Schädler, aktuell Cheftrainer des Starbulls-Eishockeynachwuchses. Im Sommer des gleichen Jahres, also mit gerade einmal 16 Jahren, wechselte Grubauer dann nach Kanada. Dort begann er in der Ontario Hockey League (Belleville Bulls, Windsor Spitfire, Kingston Frontenacs) und machte mit hervorragenden Leistungen das NHL Team der Washington Capitals auf sich aufmerksam, die ihn 2010 in der vierten Runde des NHL Entry Draft an insgesamt 112. Stelle auswählten. Die nächsten drei Spielzeiten verbrachte der 26-jährige Grubauer in der East Coast Hockey League (ECHL) sowie in der American Hockey League (AHL). Seit 2015 steht er fest im Kader des diesjährigen Stanley Cup Siegers aus der nordamerikanischen Hauptstadt Washington und spielt dort mit Stars wie Alexander Owetschkin, Niklas Bäckström, Yevgeni Kuznetsov und T.J. Oshie. In der abgelaufenen Spielzeit 2017/2018 konnte die Rückennummer 31 der Capitals in 35 Partien der Hauptrunde mit einem hervorragenden Schnitt von nur 2,35 Gegentoren pro Spiel und Fangquote von 92,3 % aller auf sein

Tor abgegebenen Schüsse glänzen. Vor der olympischen Silbermedaille der deutschen Eishockey-Nationalmannschaft im Februar 2018 stand die dafür nötige Qualifikation beim Turnier in Lettland. Dabei zeigte Grubauer durchweg hervorragende Leistungen und war einer der wichtigsten Faktoren für die erfolgreiche Olympia Qualifikation.

Im vergangenen Jahr stand Grubauer bei der Eishockey-Heimweltmeisterschaft in Köln für die DEB-Auswahl auf dem Eis und war auch dabei für seine Farben ein ganz starker Rückhalt.

Aushängeschild für Rosenheim in der Welt

Wenige Minuten nach dem Ende der Finalserie sagte Stephan Gottwald, Starbulls Vorstand Sport: „Ich freue mich riesig für Philipp und möchte ihm im Namen der Starbulls und aller Fans recht herzlich zum Gewinn des Stanley Cup 2018 gratulieren. Es gibt keine Trophäe auf der ganzen Welt, die schwieriger zu erkämpfen ist als der Stanley Cup. Wenn du das schaffst, bist du in der absoluten Eishockey-Elite angekommen. Das ist ein großartiger Tag für das deutsche und insbesondere für das Rosenheimer Eishockey und es beweist wieder einmal, welche hervorragende Nachwuchsarbeit hier vor Ort geleistet wird!“

Marcus Thaller, Starbulls Vorstand Finanzen und Wirtschaft sah das Spiel live im TV und sagte anschließend überglücklich: „Was Philipp mit seinen Capitals in dieser Saison erreicht hat ist einfach unglaublich. Meine herzlichen Glückwünsche gehen an ihn und seine gesamte Familie. Er ist unheimlich ehrgeizig, aber auch sehr bodenständig und zeigt immer wieder seine Verbundenheit zu seiner Rosenheimer Heimat. Von Rosenheim in die große Welt: Das ist nicht nur eine Phrase, denn der Erfolg von Philipp zeigt, welchen Stellenwert und welche Wirkung der Eishockeysport in Rosenheim haben kann. Er ist unser Rosenheimer Aushängeschild in Nordamerika sowie im Rest der Sportwelt und sorgt hiermit für einen großen Werbeeffect für die ganze Region. Wir hoffen, dass der Erfolg von Philipp Grubauer unseren großen Zielen im Rosenheimer Eishockey einen weiteren Schub verleiht und freuen uns schon riesig darauf, wenn Philipp im Sommer den Stanley-Cup nach Hause nach Rosenheim bringen wird.“

Test und Fotos: Starbulls Rosenheim e.V. (C.S.)









Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Rosenheim
2. Starbulls